

Anlagenbeschreibung

Werkstattkran

WW-WSK 1000





perfect tools – best service

Maschinenbau
Kfz-Spezialwerkzeuge
Entwicklung & Fertigung

Machine-Design
Automotive Service-Tools
Engineering & Production

1. Einleitung

1.1. Hinweis

Die Fa. **Werner Weitner GmbH** behält sich alle Rechte vor, den Inhalt dieses Dokuments ohne vorherige Mitteilung zu ändern.

Alle Rechte an dieser Dokumentation, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung bleiben vorbehalten.

Kein Teil der Dokumentation darf in irgendeiner Form (durch Fotokopie, Microfilm oder ein anderes Verfahren) ohne vorherige schriftliche Zustimmung der Fa. **Werner Weitner GmbH** reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Die Fa. Werner Weitner GmbH übernimmt weder ausdrücklich noch stillschweigend irgendwelche Haftung für die in dieser Dokumentation dargestellten Produktinformationen, weder für deren Funktionsfähigkeit noch deren Eignung für irgendeine spezielle Anwendung. Des weiteren haftet die Werner Weitner GmbH nicht für Materialfehler oder für andere direkte oder indirekte Schäden jeglicher Art, die durch Lieferung, Gebrauch oder durch Funktion des Materials verursacht wurden oder in Zusammenhang damit eintreten.

Außerdem wird keine Haftung übernommen für Schäden oder Störungen, die sich durch den Einsatz von Fremdzubehör ergeben.

Jegliche konstruktive Änderung bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung der Fa. **Werner Weitner GmbH**.

Bei Material- und Fabrikationsfehlern dieses Produktes bietet die Fa. **Werner Weitner GmbH** dem Käufer eine auf 12 Monate befristete Gewährleistung. Die Gewährleistung beginnt bei Erhalt der Ware durch den Kunden.

Innerhalb der Gewährleistungsfrist wird ein nachweislich defektes Produkt nach Ermessen der Fa. **Werner Weitner GmbH** entweder repariert oder ausgetauscht.



perfect tools – best service

Maschinenbau
Kfz-Spezialwerkzeuge
Entwicklung & Fertigung

Machine-Design
Automotive Service-Tools
Engineering & Production

1.2. Anschrift des Herstellers / Lieferanten

Geschäftsleitung, Verwaltung und Montage:

Fa. Werner Weitner GmbH
Sollnau 14
85072 Eichstätt

Tel.: (+49 8421) 98 16 - 0

Fax: (+49 8421) 98 16 - 98

Jedes unserer Produkte wird vor Auslieferung an Sie, an Hand einer Prüfliste, von unserem Qualitätsbeauftragten geprüft. Sollten Sie dennoch einmal Rückfragen haben, wenden Sie sich bitte an die oben genannte Adresse. Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Bedienungsanleitung

2. Verwendungszweck

Zum Heben von PKW- Motoren, -Getriebe und –Bauteile.

3. Bedienungsanweisung

- 1) Vor Gebrauch des Werkstattkrans ist dieser auf eventuelle Beschädigungen zu kontrollieren.
- 2) Bei Beschädigungen des Werkstattkrans, **darf der Werkstattkran keinesfalls in Betrieb genommen werden.**
- 3) Der Werkstattkran darf nur in Verbindung mit zulässigen Hebevorrichtungen in Betrieb genommen werden.
- 4) Die maximale Tragfähigkeit des Werkstattkrans beträgt max. 1000 kg und darf keinesfalls überschritten werden. Die entsprechenden Absteckpositionen sind unbedingt einzuhalten. Überlastungen können zu schweren Schäden am Werkstattkran sowie an Personen führen.
- 5) Auf ebenen Boden ist zu achten. Stufen und Schrägen dürfen unter Last nicht befahren werden.
- 6) Bei Benutzung des Werkstattkrans ist darauf zu achten, dass die aufgenommene Last soweit als möglich **mittig** auf dem Wirbelhaken befestigt wird. Eine außermittige, seitliche Belastung kann zu erschwerten Heben und zum Kippen des Krans führen. Liegt der Schwerpunkt über den vorderen Abstützrädern kann der Kran nach vorne Kippen. Entsprechende Gegenmaßnahmen sind vor Heben der Last zu beachten.

- 7) Ruckartiges Heben oder Senken, sowie Schwingungen am Werkstattkran und aufgenommenen der Last sind zu vermeiden.
- 8) Die Nichtbeachtung der vorgenannten Hinweise kann zu einer Beschädigung oder zu einem Versagen des Werkstattkrans und somit zu Schäden an Person und Gegenständen führen.
- 9) Für Schäden an Personen oder Gegenständen, die durch unsachgemäße Handhabung des Werkstattkrans entstehen, übernimmt die Fa. Werner Weitner GmbH keine Haftung.

4. Ausrüstung und Leistungsumfang

4.1. Ausführung

Der Werkstattkran WW-WSK 1000 darf nur mittels des eingebauten Zylinders betrieben werden. Eine jegliche Veränderung vom Werkstattkran führt zum Verlust der Betriebserlaubnis.

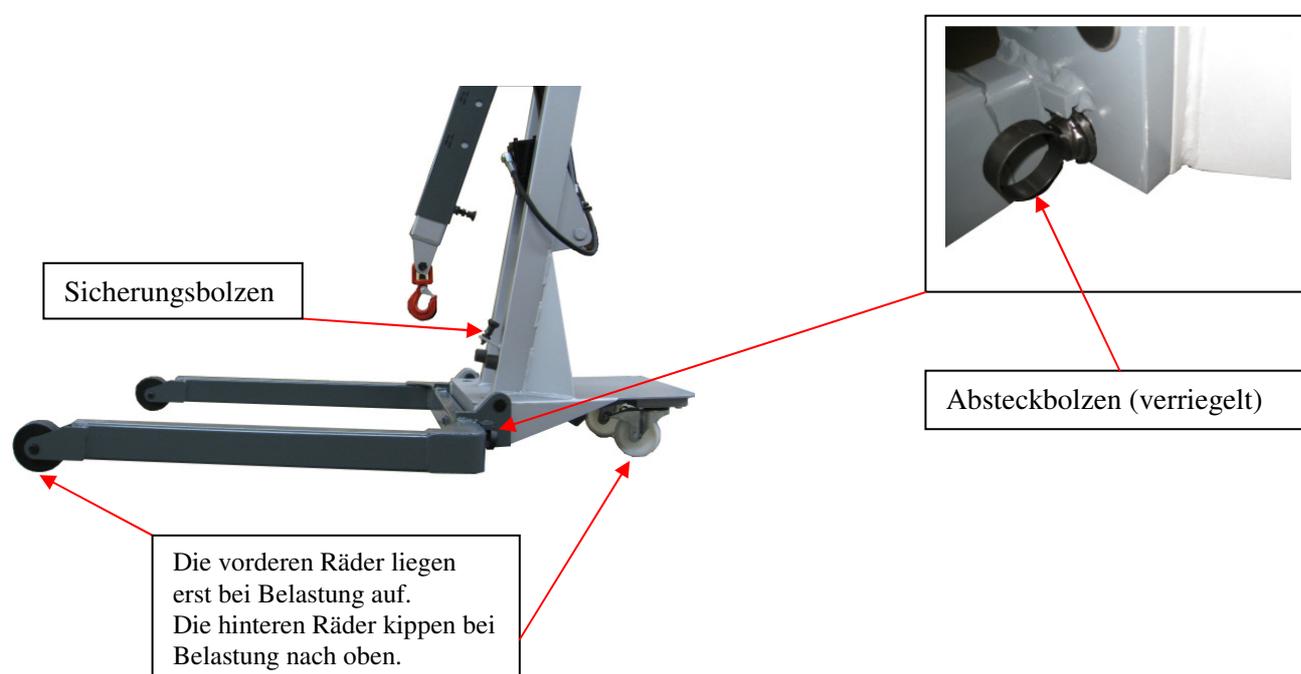
Bei einer Änderung der Bauteile, z.B. geänderte Kontur, Form, Stichmaße oder Toleranzänderungen, etc. ist vorher Rücksprache mit der Fa. Werner Weitner GmbH zu nehmen.

5. Bedienung Werkstattkran

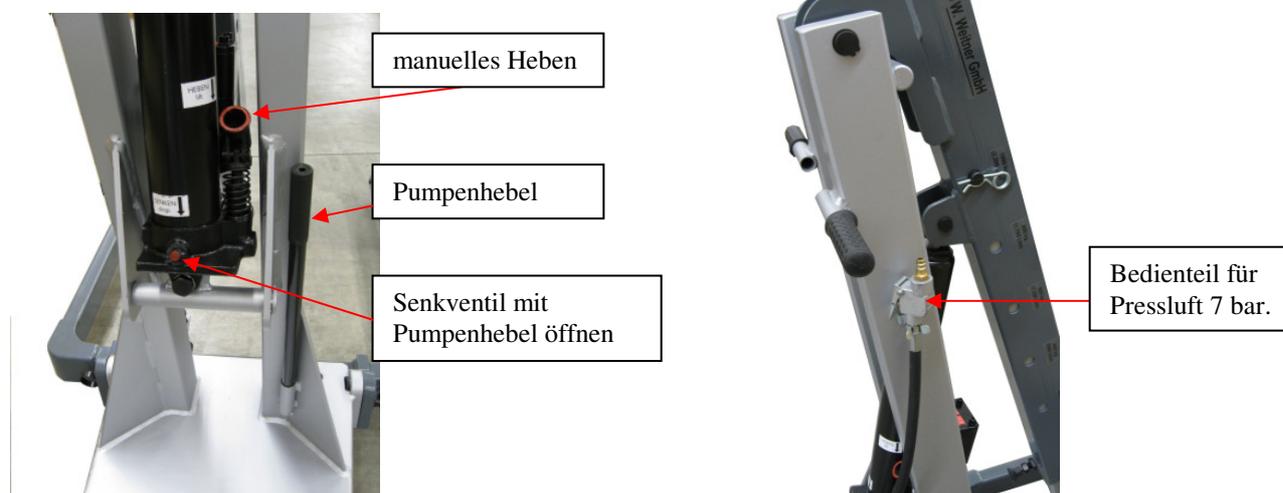
5.1. Funktionsablauf / Arbeitsreihenfolge

⇒ Aufbau des Werkstattkrans

1. Fahrgestell nach vorne ausklappen, Sicherungsbolzen dabei nach oben ziehen
2. Absteckbolzen aus Ablagebohrungen nehmen, seitlich abstecken und um 180° verdrehen.



3. Heben manuell oder mit Pressluft (7 bar)



4. Einstellen der Last



Vor dem Heben der Last muss der Werkstattkran senkrecht über den Schwerpunkt platziert werden. Das Gewicht der Traglast darf das abgesteckte Nenngewicht (Absteckpositionen am Kranarm) nicht überschreiten.

Geeignetes Hebezeug ist zu verwenden.

Wird nun der Kranarm durch das Pumpen angehoben, richtet sich das gesamte Krangestell zum Schwerpunkt der Last aus.

Beachte 3. Bedienungsanweisungen Punkte 6) und 7).

⇒ Abbau des Werkstattkrans

Nach dem Gebrauch kann der Werkstattkran wieder zusammengeklappt werden.

- Arm komplett einfahren und mit Absteckbolzen sichern.
- Kranarm senken, komplettes Gestell kippt leicht wieder nach hinten.
- Absteckbolzen wieder in Ablagebohrung stecken.
- Fahrgestell nach oben einklappen.

5.2. Vor Inbetriebnahme

Allgemeines:

Der Werkstattkran ist als Arbeitsplatz für **eine oder mehrere Personen** konzipiert und ausgelegt. Das Heben einer Last in die gewünschte Lage erfolgt mittels des montierten Hydraulikzylinders unter Einhaltung der Sicherheitsvorschriften.

Achtung: Vor der Inbetriebnahme vom Werkstattkran WW-WSK 1000 müssen die Betriebsanleitung und die Sicherheitshinweise sorgfältig gelesen werden.

Bestimmungsgemäße Verwendung des Gerätes

Das Gerät ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können bei seiner Verwendung Gefahren für Leib und Leben des Benutzers oder Dritter bzw. Beeinträchtigungen des Gerätes und anderer Sachwerte entstehen.

Gerät nur in technisch einwandfreiem Zustand sowie bestimmungsgemäß, sicherheits- und gefahrenbewusst, unter Beachtung der Betriebsanleitung, benutzen! Insbesondere Störungen, die die Sicherheit beeinträchtigen können, umgehend beseitigen (lassen)!

Das Gerät ist ausschließlich zum in der Betriebsanleitung dargestellten Zweck bestimmt. Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller/Lieferer nicht. Das Risiko trägt allein der Anwender. Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehören auch das Beachten der Betriebsanleitung und die Einhaltung der Inspektions- und Wartungsbedingungen.

Alle Sicherheits- und Gefahrenhinweise an dem Gerät beachten! Alle Sicherheits- und Gefahrenhinweise an/auf dem Gerät vollzählig in lesbarem Zustand halten!

Keine Veränderungen, An- und Umbauten an dem Gerät, die die Sicherheit beeinträchtigen könnten, ohne Genehmigung des Lieferers vornehmen! Dies gilt auch für den Einbau und die Einstellung von Sicherheitseinrichtungen und Ventilen.

Bei Funktionsstörungen Gerät sofort stillsetzen und sichern! Störungen umgehend beseitigen (lassen)!

Vor jeder Benutzung und während des Betriebes des Gerätes sicherstellen, dass niemand durch das Gerät gefährdet werden kann!

Jede Arbeitsweise unterlassen, die die Sicherheit und oder Standsicherheit des Gerätes beeinträchtigt!

Nach jedem Einsatz Gerät auf äußerlich erkennbare Schäden und Mängel prüfen! Egetretene Veränderungen (einschl. der des Betriebsverhaltens) sofort der zuständigen Stelle melden! Gerät ggf. sofort stillsetzen und sichern! Alle Verschraubungen auf Festsitz und äußerlich erkennbare Beschädigungen überprüfen und umgehend beseitigen!

Das Arbeiten unter Lasten ist verboten. Ist diese Arbeit unerlässlich, so sind ausreichende mechanische Abstützungen zusätzlich erforderlich.
Zur Durchführung von Wartungs- und Instandsetzungsmaßnahmen ist eine der Arbeit angemessene Werkstattausrüstung unbedingt erforderlich. An dem Gerät darf nur Personal mit speziellen Kenntnissen und Erfahrungen arbeiten!

Während des Hebens des aufgespannten Objekts mit dem Werkstattkran darf sich **keine Person** im Gefahrenbereich aufhalten. Der Gefahrenbereich unterliegt dem gesamten vorderen und seitlichen Bereich von ca. 1,5 m vom Mittelpunkt des Werkstattkrans, sowie 3m nach Hinten.

6. Sicherheitsmaßnahmen und Gebote

Diese Anlage darf nur von ordnungsgemäß unterwiesenem und qualifiziertem Personal betrieben und gewartet werden. Die Einhaltung der in der technischen Spezifikation angegebenen Grenzwerte ist unbedingt zu gewährleisten (Schmierstoffe, usw.). Siehe Kaufteilbeschreibung bzw. Technische Daten.



Für Wartungs- und Umrüstungstätigkeiten ist die Anlage in Grundstellung zu fahren.

Vorsicht!



Der Eingriff in die Station während des Hebens durch den Bediener oder neben der Station stehende Personen ist verboten!

Bei Störungen ist die Anlage in Grundstellungen zu fahren und die Fehler- bzw. Störungsursache zu beseitigen.

Anschließend kann die Anlage wieder in Betrieb genommen werden.



Bei nicht behebbarem Fehler darf die Anlage nicht mehr in Betrieb genommen werden, und die Fa. **Werner Weitner GmbH** ist sofort zu verständigen.



perfect tools – best service

Maschinenbau Machine-Design
Kfz-Spezialwerkzeuge Automotive Service-Tools
Entwicklung & Fertigung Engineering & Production

7. Wartung

7.1. Station

Der Werkstattkran darf nur von ordnungsgemäß unterwiesenen und qualifiziertem Personal betrieben und gewartet werden. Dabei sind stets die Arbeitssicherheit und die UVV zu berücksichtigen.

In regelmäßigen Abständen ist Werkstattkran zu reinigen. Etwaige Verschmutzungen durch feste Stoffe (Staub, o.ä. Fremdgegenstände) sind sofort zu entfernen

Beim Austausch defekter Teile dürfen nur wieder gleichwertige Materialien zur Verwendung kommen. Das Austauschen oder Reparieren einzelner Bauteile oder Komponenten ist untersagt und darf nur von der Fa. **Werner Weitner GmbH** / kundenseitigen Fachpersonal durchgeführt werden.



perfect tools – best service

Maschinenbau
Kfz-Spezialwerkzeuge
Entwicklung & Fertigung

Machine-Design
Automotive Service-Tools
Engineering & Production

8. Technische Daten

Bezeichnung: Werkstattkran WW-WSK 1000

Traglast: max. 1000 kg

Maße :
(zusammengeklappt)

Breite: 980 mm
Länge: 780 mm
Höhe : 1670 mm

Gesamthöhe (ausgefahren):	2350 mm
Nennhöhe (Haken):	2200 mm

Eigengewicht: 170 kg

Luftanschluss bei Lufthydraulikpumpe max. 7 bar

- 4 Lenk-, 2 Bockrollen
- Wagen feststellbar
- Luftanschluss mit Bedienteil für Pressluft max.7 bar
- leichtes Heben der Last durch lufthydraulische Pumpe
- genaues justierender der Last durch manuelles pumpen.